

## **Jürg Sulser: Für die Belange des Gewerbes**

Ich kenne Jürg Sulser seit vielen Jahren als Parteikollegen, Politiker und Unternehmer. Ein Macher – das ist er und das ist es auch, was uns in der Politik vermehrt fehlt. In der heutigen Zeit, in der die Abstimmungen mehr und mehr mit emotionalen Themen und weniger mit sachlichen Verbesserungen für die Bevölkerung gleichgesetzt werden müssen, ist dringend mehr Bodenhaftung angesagt. Das Gewerbe und die Wirtschaft steuern den Wohlstand unseres Landes. Und nicht die Politik.

Darum ist es in unserem politischen Milizsystem immer wichtiger, dass sich Personen aus der Wirtschaft die Zeit nehmen und die Energie aufbringen, ihre Erfahrungen und ihren Unternehmergeist in die diversen Gremien und Ämter zu tragen.

Persönlichkeiten, die aus dem Gewerbe und aus den KMU kommen und die wissen, von was sie reden. Ich empfehle daher, bei den bevorstehenden Kantonsratswahlen vermehrt ein Augenmerk darauf zu legen, ob ein Kandidat mit den wirtschaftlichen Herausforderungen vertraut ist, vor denen das Gewerbe steht und die wir Gewerbler tagtäglich spüren. Und ob es ein Politiker ist, der das auch umsetzen und beweisen kann, was er im Wahlkampf verspricht.

Jürg Sulser ist ein solcher Politiker. Er kann bei einer Wiederwahl den Beweis dafür antreten, wie sehr er sich für die Belange des Gewerbes einsetzt, und zeigen, was er bis anhin dafür schon alles im Kantonsrat geleistet hat. Darum gebe ich Jürg Sulser am 24. März zweimal die Stimme für seine Wiederwahl in den Kantonsrat.

**Peter Stahel, Otelfingen**